

SICHERES KINDER- UND JUGENDTRAINING

Trainer-Kurzübersicht für den Schützenverein

Schutz von Kindern und Jugendlichen beginnt bei Haltung, Aufmerksamkeit und Transparenz.



GRÜN - ERWÜNSCHTES VERHALTEN

KOMMUNIKATION

- Kinder ernst nehmen und aktiv zuhören
- Respektvoll korrigieren, sachlich loben

"Danke, dass du mir das erzählst."

ANSCHLAGS- UND HALTUNGSKORREKTUR

- Bewegung zuerst erklären
- Berührung ankündigen, Zustimmung einholen
- Ablehnung von Berührung als normal bestärken

"Darf ich dir kurz zeigen, wie die Schulter stehen sollte?"

BETEILIGUNG

- Fragen zulassen, Meinung einholen, Verantwortung übertragen

GELB - GRENZFÄLLE

Nicht automatisch falsch - aber besonders aufmerksam handeln.

KÖRPERKONTAKT

- Umarmungen, Schulterklopfen, Haltungskorrektur
- Nur wenn erforderlich, angekündigt und vom Kind akzeptiert

EINZELTRAINING

- Sichtbar für andere, bekannte Termine
- Offene Tür, transparente Durchführung

FAHRGEMEINSCHAFTEN

- Eltern informiert, Zustimmung eingeholt
- In der Dokumentation festgehalten
- Transparent organisiert

ROT - NICHT AKZEPTABEL

KÖRPERKONTAKT

- Unangekündigte Berührungen
- Berührungen im Intimbereich
- Ignorieren von Ablehnung
- Unnötige Hilfestellung, besonders beim Umziehen

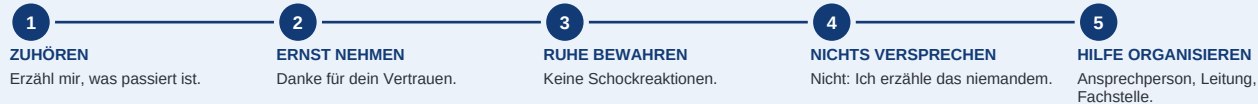
KOMMUNIKATION

- Sexualisierte Witze
- Private Geheimkommunikation
- Nachrichten ohne Trainingsbezug

VEREINSALLTAG

- Alleinsituationen hinter verschlossenen Türen
- Fotos in Umkleiden, Duschzwang
- Bloßstellen von Kindern

WENN SICH EIN KIND ANVERTRAUT



Dokumentiere sachlich und gib Informationen nur an zuständige Stellen weiter.

SELBSTSCHUTZ FÜR TRAINER:INNEN

Kinderschutz und Trainerschutz gehören zusammen.

DIE 7 REGELN DES TRAINERSCHUTZES

- 1 Keine unnötigen Alleinsituationen
- 2 Berührungen ankündigen
- 3 Kommunikation nachvollziehbar halten
- 4 Eltern informieren
- 5 Training sichtbar durchführen
- 6 Besonderheiten dokumentieren
- 7 Unterstützung holen

"Handle so, dass Eltern, Vereinsvorstand und Kolleg:innen die Situation jederzeit sehen dürften."

DIE DREI WICHTIGSTEN TRAINERSÄTZE

- 1 "Ist das für dich in Ordnung?"
- 2 "Danke, dass du mir das erzählst."
- 3 "Du entscheidest über deinen Körper."

3-SEKUNDEN-SELBSTCHECK

- ☐ Würde ich das genauso machen, wenn Eltern danebenstehen?
- ☐ Würde ich es bei jedem Kind gleich machen?
- ☐ Wäre es in Ordnung, wenn diese Situation fotografiert würde?

HINSEHEN - ZUHÖREN - NACHFRAGEN - SCHÜTZEN

- ☐ Ich behandle alle Kinder respektvoll.
- ☐ Ich achte Grenzen.
- ☐ Ich höre hin.

- ☐ Ich sehe hin.
- ☐ Ich schütze Kinder und Jugendliche.
- ☐ Ich schütze auch mich selbst durch transparentes Handeln.

TRAINER-VERSPRECHEN

ANLAUFSTELLEN UND BERATUNG

- BSSB - Ansprechpartnerin interpersonale Gewalt:
Martina Volkland - 089 316949-54
- Bayerische Anlaufstelle für Opfer von Missbrauch (AOsM)
www.landkreis-neumarkt.de - Beratung für Fachkräfte

- Kreisjugendamt Neumarkt - Fachberatung Kinderschutz / IseF
www.landkreis-neumarkt.de - Beratung für Fachkräfte
- Hilfe-Telefon Sexueller Missbrauch
0800 22 55 530